



Sportkreis Hanau
www.sportkreishanau.de
Michael Reul
Öffentlichkeitsarbeit
Im Kleinen Feld 10
63486 Bruchköbel
☎ 0170/2361717

27. April 2009

Stefan Bahn neuer Sportkreisvorsitzender

Generationswechsel im Sportkreis Hanau

Auf dem jüngsten Sportkreistag des Sportkreises Hanau stimmten die Vertreter der Sportvereine für einen Wechsel an der Spitze der Sportorganisation. Der 41 jährige Bankkaufmann Stefan Bahn (Hanau) folgt Peter Arlt, der einundzwanzig Jahre an der Spitze des hiesigen Sportkreises stand.

Die Neuwahl des Vorstandes des Sportkreises Hanau erfolgte auf allen Positionen einstimmig. Stefan Bahn, Schwimmer aus den Reihen der TG Hanau, ging als einziger Kandidat in die Wahl des ersten Vorsitzenden und brachte das komplette Gremium hinter sich. In den nächsten drei Jahren stehen ihm Wilfried Heuser und Horst Körzinger als Stellvertreter zur Seite. Als neue Schatzmeisterin stellte sich Petra Schneider zur Wahl, neuer Sportwart wurde der Vorsitzende des Hanauer THC, Bernd Monsau. Ebenfalls neu im Team ist Michael Reul, der für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich zeichnet. Weiterhin ergänzen den Sportkreisvorstand: Brigitte Senftleben (Breitensport/Sportentwicklung), Jürgen Jung (Sport & Umwelt), Walter Imgram (Senioren), Gaby Ewald (Frauen und Integration) sowie Hannelore Bunz und Jörg Berger. Von der Jugend direkt gewählt ergänzen den Vorstand Robin Oberoi als Jugendwart und Max Berger als Jugendsprecher.

In seiner Rede ging der neue Vorsitzende Stefan Bahn dann auf einige Schwerpunkte der Arbeit des neuen Vorstandes ein. „Für den Sportkreis Hanau mit seinen mehr als 270 Vereinen mit über 70.000 organisierten Sportlern muss eindeutig die weitere Förderung der Vereine oberste Priorität haben.“

Eine immer wichtigere Aufgabe des Sportkreisvorstandes wird die politische Interessenvertretung des organisierten Sports werden. Hier muss der Sportkreis stärker als bisher Flagge zeigen, erklärte der neu gewählte Vorsitzende Stefan Bahn abschließend.

In seinem letzten Rechenschaftsbericht ging der scheidende Vorsitzende Peter Arlt noch einmal alle Schwerpunkte der Arbeit der letzten Jahre durch. Wie alle Organisationen ist auch der Sportkreis Hanau ständigen Veränderungen ausgesetzt. Dies belegen einige Zahlen aus der Statistik des Isb h. Die Anzahl der von den Vereinen gemeldeten Sportlerinnen und Sportler sank in den letzten drei Jahren von 72.904 auf 71.838 Mitglieder. Die Zahl der Mitgliedsvereine verringerte sich im gleichen Zeitraum von 275 auf 274.

Erfreulich sei dagegen die Entwicklung in der Bezuschussung der Übungsleiter. In den letzten drei Jahren wurden insgesamt € 559.958 Übungsleiterzuschüsse vom Isb h an die Vereine im Sportkreis überwiesen. Die Zahl der Übungsleiter stieg im gleichen Zeitraum von 881 auf 937 lizenzierte Übungsleiter.

Einen großen Teil im Gesamthaushalt des Isb h nimmt die finanzielle Unterstützung der Vereine bei der Finanzierung von Baumaßnahmen und der Anschaffung langlebiger Sportgeräte ein. In den ver-

gangenen drei Jahren wurden € 127.528 für Baumaßnahmen und € 98.588 für langlebige Sportgeräte, also insgesamt € 226.116 aus dem Vereinsförderungsfonds des Isb h an die Vereine im Sportkreis Hanau ausgezahlt.

Bildung im Sport sei für die Zukunftsfähigkeit der Sportvereine ein zentrales Thema. In den nächsten 10 Jahren werden sich in der Sportorganisation gravierende Veränderungen ergeben. Drei von zahlreichen Schwerpunkten sind hier besonders hervor zu heben:

1. Die Demografische Entwicklung in Deutschland, wir werden immer älter und immer dicker;
2. Die Einrichtung von Ganztagschulen mit den damit verbunden Veränderungen der Vereinslandschaft; sowie 3. das Thema Integration durch Sport. Der Isb h mit seinen Sportkreisen und Fachverbänden hat die Problematik dieser Themen erkannt und wird seine Bildungsangebote darauf besonders ausrichten.

Im Bereich **Aus- und Fortbildung** hat der Vorstand in den vergangenen drei Jahren eine ganze Reihe überfachlicher Weiterbildungsmaßnahmen für Vereinsführungskräfte angeboten. Damit sollten die Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter und Übungsleiter bei ihren Aufgaben unterstützt und fit gemacht werden.

Im Fachbereich „**Frauen**“ des Sportkreises ist der Hanauer „Stadtlauf gegen Gewalt an Frauen“ in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil der Sportveranstaltungen der Stadt geworden. Die Frauenbeauftragten des Sportkreises Hanau, der Stadt Hanau und des MKK organisieren in Zusammenarbeit mit dem 1. Hanauer Lauffreff jährlich diese Veranstaltung. Ständig steigende Teilnehmerzahlen tragen dazu bei, dass nach Abzug der entstandenen Kosten jedes Jahr eine fünfstellige Summe an die Frauenhäuser in Hanau und Wächtersbach übergeben werden kann.

Ein wichtiges Betätigungsfeld ist das Thema **Umwelt und Sport**. Seit Jahren werden vom Isb h sogenannte „Öko-Checks“ in Vereinsheimen angeboten und durchgeführt. Bei 72 Vereinen des Sportkreises wurden sowohl die Energieeffizienz als auch der Wasserverbrauch detailliert untersucht. Aus den gesammelten und fachlich beurteilten Ergebnissen wurden Empfehlungen und Vorschläge zur Schaffung von mehr Umweltverträglichkeit und vor allem Kosteneinsparungen für den Verein gemacht.

An sieben Standorten im Sportkreis bestehen Möglichkeiten zum Erwerb des **Deutschen Sportabzeichens**. Die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen wurden im Berichtszeitraum von insgesamt 3.632 Personen erfüllt.

